

## Videoanleitung - Getriebe-Bedienelemente.



E151786

### MANUELLER GANGWECHSEL

Mit dem Wählhebel in Stellung **D** kann der manuelle Modus durch das Betätigen der Schaltwippen am Lenkrad vorübergehend aktiviert werden.

In Stellung **D** bleibt der manuelle Modus aktiviert, solange der Fahrer beschleunigt, verlangsamt, um Kurven fährt oder weiterhin die Schaltwippen bedient.

Ist eine längere Nutzung des temporären manuellen Modus erforderlich, die Stellung **S** auswählen. Der temporäre manuelle Modus wird automatisch ausgeschaltet, falls der Motor überdreht oder überlastet wird, um Schäden am Getriebe und/oder am Motor zu verhindern.

! Ist das Getriebe dauerhaft auf manuellen Modus geschaltet (d. h., die Schaltvorgänge in Stellung **S** erfolgen über die Schaltwippen) und ist der Dynamikmodus gewählt (siehe **91, DYNAMIKMODUS**), erfolgt das Hochschalten allein durch den Fahrer. Das bedeutet, dass das Getriebe auch dann nicht automatisch hochschaltet, wenn die maximale Motordrehzahl erreicht wird. Auf dem Informationsdisplay leuchtet die Gangwahlanzeige **gelb**, wodurch angezeigt wird, dass in den nächsten Gang geschaltet werden sollte. Die Gangwahl-Warnleuchte leuchtet ebenfalls auf. Siehe **46, SCHALTANZEIGE (GRÜN)**.

### NOTLAUFBETRIEB

***Hinweis:** Der Fahrer muss sich darüber im Klaren sein, dass das Fahrzeug in seiner Leistung eingeschränkt ist und dies beim Fahren berücksichtigen. Die manuelle Schaltung über den Wählhebel und die Schaltwippen am Lenkrad sind deaktiviert. In diesem Fall so bald wie möglich einen qualifizierten Techniker hinzuziehen. Siehe **45, MOTOR/GETRIEBE (ORANGE)**.*

Bei einer elektrischen oder mechanischen Störung wird die Funktion des Getriebes eingeschränkt. Der Wählknopf kann jedoch nach wie vor auf **P, R, N, D** und **S** gestellt werden, damit das Fahrzeug an einen sicheren Ort gefahren werden kann.

Einige Störungen bewirken, dass der Wählhebel solange in seiner Stellung gesperrt wird, bis die Zündung ausgeschaltet wird. Blinkt die ausgewählte Fahrstufe, bedeutet das, dass die Fahreranforderung nicht ausgeführt werden kann. Wieder auf **N** stellen und noch einmal versuchen.

Kann das Getriebe nach wie vor nicht in den angeforderten Gang wechseln, einen Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb zu Rate ziehen.